



Beschlussprotokoll

Gremium:	Sitzung am:	Sitzungs-Nr.	
Ausschuss für Umwelt und Energie	26.01.2015	6	
Sitzungsort:	Sitzungsdauer von - bis		
Roseneck	18:00 – 18.50 Uhr		
□ öffentliche Sitzung gez. Jessel	□ nichtöffentli Parusel	che Sitzung	
Vorsitzender	Protokollantin		
des Umweltausschusses			

<u>Teilnehmerverzeichnis</u>

Gremium: Ausschuss für Umwelt und Energie

Sitzungstag: 26.01.2014 Sitzungs-Nr.: 6

Vorsitzender: Herr Jessel

Teilnehmer/innen:	anwesend	von Top - Top	es fehlten: entschuldigt unentschuldigt	
Herr Jessel Herr Pallatschek Frau Heinrich Herr Schönfeldt Herr Schmüser	X X X X		bis 18:10	
Teilnehmer der Verwaltung: Herr Wiese Herr Kühl Frau Parusel	X			

Gäste: keine

Tagesordnung der 6. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Energie am 26.01.2015

- a) Eröffnung der Sitzung
- b) Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- c) Änderungsanträge zur Tagesordnung
- d) Billigung des Beschlussprotokolls vom 03.11.2014
- e) Einwohnerfragestunde
- f) Abwicklung der Tagesordnung
 - Top 1 Dokumentation der "zweiten Expertenwerkstatt zur ISEK-Fortschreibung vom 15.12.2014, Diskussion
- g) Anfragen der Ausschussmitglieder
- h) Informationen aus der Verwaltung
- i) Schließung der Sitzung

- a) Der Ausschussvorsitzende Herr Jessel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
- b) Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.
- c) Die Tagesordnung vom 26.01.2015 wird einstimmig bestätigt.
- d) Das Beschlussprotokoll vom 03.11.2014 wird mit 4 Ja- Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0- Enthaltungen gebilligt.
- e) Entfällt

f) Top 1

Die Dokumentation der zweiten Expertenwerkstatt vom 15.12.2014 zeigt 5 Handlungsfelder:

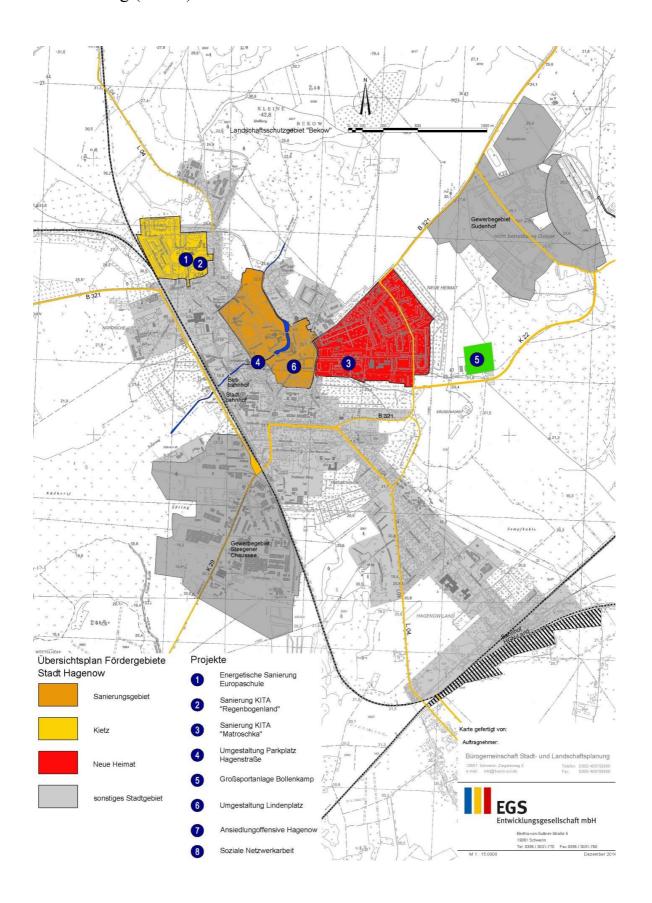
- 1. Wirtschaft
- 2. Klimaschutz, Ökologie, Umwelt und Verkehr
- 3. Kultur und Sport
- 4. Demographie, Familienfreundlichkeit und
- 5. Soziales und Bildung

30 Teilnehmer machten sich in fünf Gruppen darüber Gedanken, welche Maßnahmen, die formulierten Ziele aus der ersten Expertenwerkstatt umsetzen.

Mittlerweile (Januar 2015) liegt die 2. ISEK- Fortschreibung vor. Sie umfasst 70 Seiten und besteht aus einer Analyse der Daten 2011/12 bis 2013/14 sowie einer Bewertung derselben, einer Prognose für Hagenow, der Darstellung der Beteiligungsprozesse in den zwei Workshops und deren Ergebnisse. Die ISEK- Fortschreibung zeigt und beschreibt acht Projekte:

Lfd. Nr.	Projektname	Priorität
P01	Energetische Sanierung Europaschule	1
P02	Sanierung Kita Regenbogenland auf dem Kietz	2
P03	Sanierung Kita Matroschka in der "Neuen Heimat"	2
P04	Parkplatz Hagenstraße	3
P05	Großsportanlage "Am Bollenkamp"	3
P06	Platzgestaltung Lindenplatz	2
P07	Ansiedlungsoffensive	1
P08	Soziale Netzwerkarbeit	4

Die zweite ISEK- Fortschreibung ist die Grundlage für Fördermittelanträge, die die Stadtentwicklung in der Periode 2006 bis 2020 betreffen. Vorranggebiete sind der Kietz, das Sanierungsgebiet und die neue Heimat. Die Mittelbewilligung erfolgt aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).



- g) Der Frühjahrsputz findet voraussichtlich am 25. April 2015 statt. Herr Spanier möchte bitte bis zur nächsten Sitzung am 16.02.2015 die konkreten Plätze benennen, die gereinigt werden sollen. Stadteigene Flächen haben Vorrang. Außerdem sollten die Vereine angeschrieben und um Mithilfe gebeten werden. Die Weihnachtsbaumabfuhr ist am 28.01.2015 (siehe Abfallratgeber 2015). Die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr ist am 06.02.2015. Wer geht von der Verwaltung hin? Für das Osterfeuer der Jugendfeuerwehr wurden zwei kleine Grundstücke (1720 m²) erworben Es handelt sich um ehemalige Kleingärten, die parallel zur Teichstraße, nördlich vom Parkplatz Teichstraße liegen.
- h) Keine
- i) Herr Jessel schließt um 18:50 Uhr die Sitzung.

gez. Jessel Ausschussvorsitzender Parusel Protokollantin